Begegnung mit Jesu bewirkt Veränderung

09.01.2022

Endlich war es so weit, dass Bezirksapostel Jürg Zbinden die Kirchengemeinde Graz am 09.01.2022 besuchte. Freudig begrüßtenighn die Glaubensgeschwister als er in Begleitung von Apostel Matthias Pfützner und Bischof Peter Jeram in Graz eintraf.



Der Gottesdienst
Bezirksapostel Zbinden legte seiner Predigt ein Wort aus Kolosser 2, 6+7 zugrunde: *„Wie ihr nun angenommen habt den Herrn Christus Jesus, so lebt auch in ihm, verwurzelt und gegründet in ihm und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und voller Dankbarkeit.“* Der Bezirksapostel ging auf das Hauptlied (Jesus will dir heut begegnen) ein: Die Begegnung mit Jesus muss Veränderung bewirken. Wir sollen bewusst wahrnehmen, wofür wir dankbar sein können.

Bischof Jeram berichtete von einem Versprecher in dem er den bei der Übertragung angeschlossenen Gemeinden einen „störungsreichen“ Empfang wünschte. Man könnte in seinem gewohnten Tagesablauf festgefahren und nicht genug achtsam für göttliche Impulse sein. Daher: lass dich von Gott stören!

Apostel Pfützner sprach auch die Kinder an und zeigte das Bild, dass der Glaube wie die Wurzel einer Pflanze ist und erklärte dazu: „Würde er an den Blumen des Schmucks auf dem Alter ziehen, dann würden sie sich ohne Widerstand herausziehen lassen. Sie würden innerhalb weniger Tage verwelken. So schön sie auch sind.“
Nicht so, wenn man im Glauben verwurzelt ist, da ist noch Kraft da, da ist noch Wasser da, da trotz man so machen Dingen, die auf einen zukommen.

Ruhesetzungen
Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls wurden Priester Dietmar Rothe und Diakon Hans-Peter Ziomkofsky vom Bezirksapostel noch in den Ruhestand versetzt.

R. Hasenauer









